

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte, die in Börsenphasen mit hohen Kursgewinnen nur unterdurchschnittlich performen, dafür aber in Zeiten einer Kurskonsolidierung die von den Anlegern gewünschte Sicherheit erzielen, indem sie nahezu keine Verluste einfahren. Bis weit in die zweite Monatshälfte machte sich zunächst der Performance-Nachteil in rasant steigenden Märkten bemerkbar. Während der Euro Stoxx bis 22. Mai 2013 um fast 4,5 Prozent zulegen, konnten Kapitalschutz-Zertifikate maximal 1,71 Prozent zulegen. In der Kurskonsolidierungsphase machte sich dagegen die Pufferung bemerkbar, Kapitalschutz-Zertifikate büßten weit weniger ein. Zum Monatsende verbuchte der Scoach-Kapitalschutz-Index immerhin ein Plus von 1,10 Prozent (Euro Stoxx 50: 2,13

Prozent), die zweithöchste Monatsrendite unter den verschiedenen Zertifikatearten.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +3,07 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 jedoch erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -3,49 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Senkung der Wertschwankung. So betrug die Volatilität von Kapitalschutz-Zertifikaten gerade einmal 2,27 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 25,30 Prozent betrug. Kapitalschutz-Zertifikate schonen also die Nerven der Anleger erheblich. Anleger müssen sich dafür aber mit diesen Vollkasko-Produkten in guten Börsenphasen mit einer deutlich geringeren Rendite zufriedengeben.

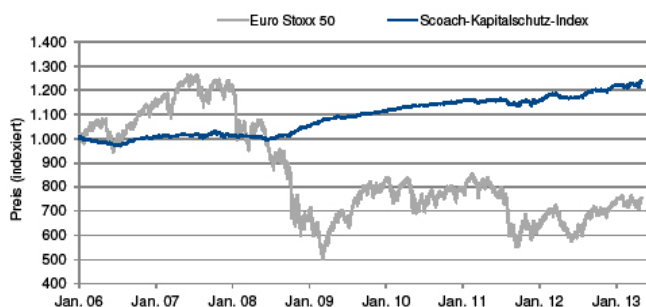
→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

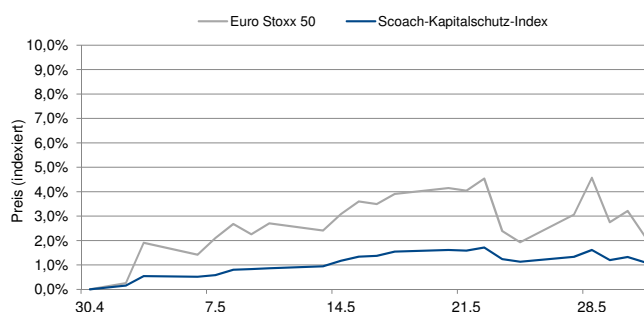
→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	25,11 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-23,16 %
Entwicklung Mai 2013	1,10 %	Entwicklung Mai 2013	2,13 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,07 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,49 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,27 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,30 %

Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktien-Anleihen eine kontinuierliche Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten dagegen bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance gegenüber dem Basiswert. Im vergangenen Monat zeigte sich dies wieder deutlich. Während der Euro Stoxx 50 in seiner Aufwärtsphase bis zum 22. Mai 2013 über 4,5 Prozent zulegte, schaffte es der Scoach-Aktienanleihen-Index gerade einmal auf ein maximales Plus von 0,77 Prozent. Dafür verloren Aktienanleihen in der anschließenden Kurskonsolidierung nur marginal. Das konnte allerdings die erhebliche Underperformance gegenüber dem Basiswert in der Aufwärtsphase nicht ausgleichen. Während der Euro Stoxx 50 mit einem Monatsplus von 2,13

schloss, verbuchte der Scoach-Aktienanleihen-Index nur ein Plus von 0,50 Prozent. Der durchschnittlich gewichtete Kupon sank im Mai leicht von 5,93 auf 5,30 Prozent. Leicht gestiegen ist der Basispreis von 2.597 auf 2.654,9 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verringerte sich von 357 auf 331 Tage.

→ Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Scoach-Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +5,49 Prozent. Aktienanleihen belegen damit langfristig weiterhin Platz 1 unter allen Zertifikate-Typen. Der Euro Stoxx 50 erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von +2,01 Prozent. Die Volatilität ist beim Scoach-Aktienanleihen-Index mit 13,03 Prozent geringer als beim europäischen Leitindex (24,82 Prozent).

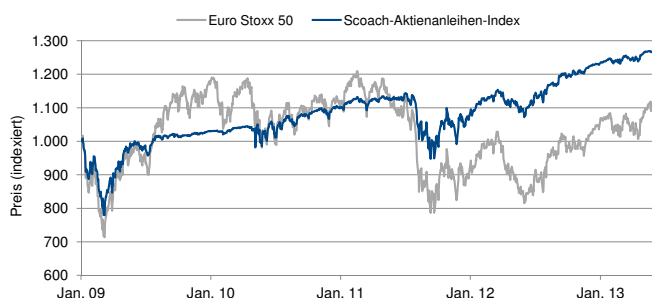
→ Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

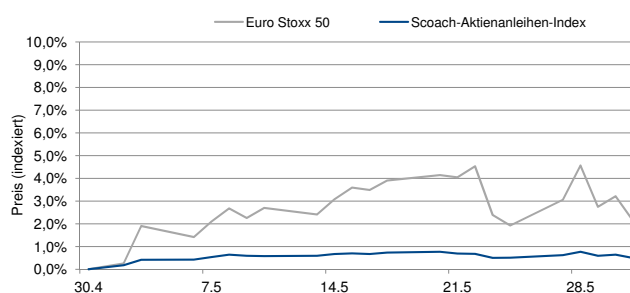
→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	26,59 %	Entwicklung seit 2.1.2009	9,19 %
Entwicklung Mai 2013	0,50 %	Entwicklung Mai 2013	2,13 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	5,49 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	2,01 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	13,03 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	24,82 %

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückschläge erheblich ab, in starken Aufwärtsphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise. Besonders deutlich wurde dies im vergangenen Monat. Während der Euro Stoxx 50 bis weit in die zweite Monathälfte mit einigem Auf und Ab einen rasanten Kursanstieg von bis zu 4,5 Prozent verzeichnete, schaffte es der Scoach-Discount-Index auf seinem Hoch am 22. Mai 2013 gerade einmal auf 0,79 Prozent. Unter dem Strich blieb ein mageres Plus des Scoach-Discount-Index von 0,45 Prozent zu Monatsende. Zum Vergleich: der Euro Stoxx 50 legte im Vergleichszeitraum +2,13 Prozent zu. Ein nach wie vor defensives Marktverhalten der Anleger sowie eine gestiegene Volatilität des Basiswertes, die sich bei bereits bestehenden

Discounts negativ auswirkt, trugen zusätzlich zu dem vergleichsweise geringen Wertzuwachs bei. Im Mai erhöhte sich der durchschnittlich gewichtete Cap im Zuge des Kursanstiegs des Basiswertes leicht von 2078 auf 2157,3 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit erhöhte sich von 231 auf 257 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von +3,62 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 3,49 Prozent. Während der Index in den ersten Jahren seit Auflage nicht mithalten konnte, hat der Scoach-Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 deutlich seine Stärken ausgespielt. Und dies bei deutlich reduzierter Volatilität von nur 12,86 Prozent (Euro Stoxx 50: 25,30 Prozent).

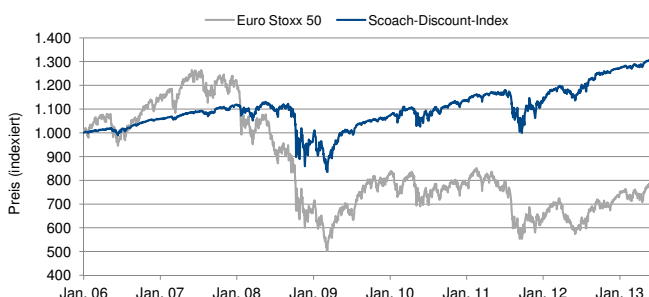
→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

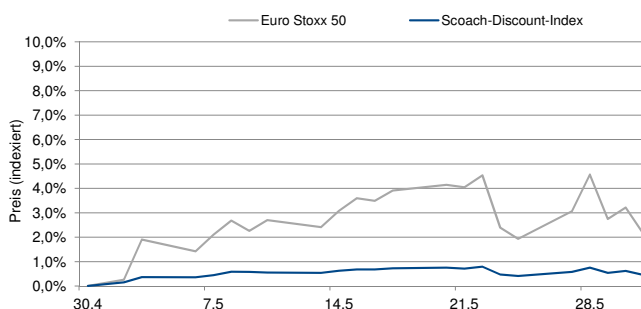
→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	30,12 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-23,16 %
Entwicklung Mai 2013	0,45 %	Entwicklung Mai 2013	2,13 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,62 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,49 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	12,86 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,30 %

Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate spielen ihre Stärken vor allem in fallenden sowie seitwärts bzw. moderat steigenden Kursen aus. Steigt dagegen der Basiswert sehr stark an, können sie in der Regel nicht ganz mit der Wertentwicklung mithalten. Im vergangenen Monat zeigte sich dies wieder sehr deutlich. Bis weit in die zweite Monatshälfte hinein legte der Euro Stoxx stark zu. Diesem rasanten Kursanstieg konnten Bonus-Zertifikate nur teilweise folgen, der bereits zu Monatsbeginn aufgebaute Renditevorsprung des Basiswertes konnte trotz einer besseren Abpufferung des Kursabstiegs Ende des Monats nicht wieder aufgeholt werden. Unter dem Strich steht beim Scoach-Bonus-Index ein Renditeplus von 1,17 Prozent. Der Euro Stoxx 50 verbuchte im gleichen Zeitraum eine Performance von 2,13 Prozent. Immerhin belegten da-

mit aber Bonus-Zertifikate auf Monatsicht Platz 1 unter den verschiedenen Zertifikatearten. Die gewichtete Barriere sank minimal von 1550 auf 1.539,8 Punkte, und dies bei einem doch deutlichen Anstieg des Bonuslevels von 3.356 auf 3.489,2 Zähler. Die durchschnittliche Restlaufzeit verlängerte sich wieder von 618 auf 656 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Bonus-Index eine jährliche Rendite von Plus 0,27 Prozent. Dies ist das zweite Mal in Folge seit langer Zeit, dass der Index wieder im Plus abschloss. Der Euro Stoxx 50 dagegen erzielte im gleichen Zeitraum einen jährlichen Verlust in Höhe von 3,49 Prozent. Die Volatilität ist allerdings mit 26,14 Prozent geringfügig höher als die beim Basiswert mit 25,30 Prozent.

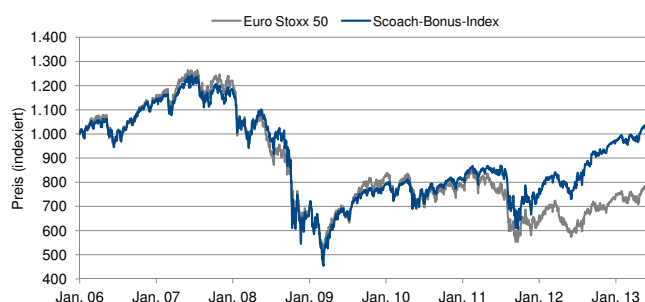
→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

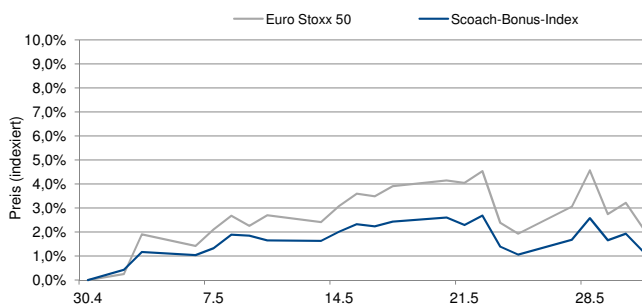
→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	2,06 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-23,16 %
Entwicklung Mai 2013	1,17 %	Entwicklung Mai 2013	2,13 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	0,27 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,49 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	26,14 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,30 %

Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG